

[Janukowytsch weist Vizepremier Semynoshenko zurecht](#)

01.04.2010

Der Präsident der Ukraine, Wiktor Janukowytsch, erklärte, dass Regierungsvertreter kein Recht haben Diskussionen zu führen, in denen die Unabhängigkeit und Souveränität der Ukraine in Zweifel gezogen werden und er meinte, dass Vizepremier, Wolodymyr Semynoshenko, öffentlich seine Position zur Initiative einer Union von Ukraine, Russland und Weißrussland präzisieren soll.

Der Präsident der Ukraine, Wiktor Janukowytsch, erklärte, dass Regierungsvertreter kein Recht haben Diskussionen zu führen, in denen die Unabhängigkeit und Souveränität der Ukraine in Zweifel gezogen werden und er meinte, dass Vizepremier, Wolodymyr Semynoshenko, öffentlich seine Position zur Initiative einer Union von Ukraine, Russland und Belarus präzisieren soll.

“Es gibt die unleugbare Wahrheit, dass die Ukraine ein unabhängiger souveräner Staat ist und dies ist in der Verfassung unseres Staates niedergeschrieben. Es gibt eine weitere Wahrheit: die Ukraine integriert sich aktiv in die Europäische Union und diese strategische Ausrichtung ist festgelegt, darunter auch in meinen mehrfachen Erklärungen als Präsident der Ukraine. Ich wünschte mir, dass sich dies alle merken. Gibt es ein Recht auf Diskussion dieser Frage? Für mich als Präsident: nein. Für alle, welche die Regierung repräsentieren: nein. Und das ist kategorisch”, unterstrich Janukowytsch.

Der Überzeugung des Präsidenten nach, betrifft dies die gesamte Gesellschaft: Politologen, Experten, Journalisten, einfache Bürger sollen sich bei der Suche nach einer Antwort auf Fragen vom Prinzip der Demokratie leiten lassen.

“Wir leben in einer demokratischen Gesellschaft, wo man sich frei und öffentlich äußern und unterschiedliche Meinungen diskutieren kann”, hob das Staatsoberhaupt hervor. “Wir haben Pressefreiheit und wir diktieren der Presse nicht, welche Themen zu diskutieren sind und welche nicht. Eine andere Sache ist, wenn hohe Staatsangestellte an Diskussionen in Direktübertragung teilnehmen, so sollten sie peinlich genau jedes ihrer Worte abwägen, da sie die Position des Staates zum Ausdruck bringen”.

Janukowytsch teilte mit, dass er zu diesem Thema ein Gespräch mit Vizepremier Semynoshenko hatte. “Ohne Zweifel begreift und unterstützt Wolodymyr Petrowytsch die strategische Ausrichtung des Staates. Und das gesamte Problem besteht in den nicht besonders genauen Äußerungen von Semynoshenko. Ich denke, dass der Vizepremier dies auch in Zukunft berücksichtigen soll”, sagte der Präsident und unterstrich, dass “der Vizepremier noch einmal laut und deutlich seine Position in Bezug auf die Verfassung der Ukraine und zu den Prioritäten der staatlichen Politik ausdrücken soll”.

“Damit sollte dieser Vorfall erschöpfend geklärt sein. Ich bin dagegen, dass dieses Thema jetzt aufgebläht wird. Man muss die Anstrengungen auf eines konzentrieren, man muss vorwärts gehen, die Krise überwinden und alles dafür tun, damit das Lebensniveau der Ukrainer sich an das europäische angleicht”, unterstrich der Präsident.

Quellen:

[Präsidentenseite](#)

[UNIAN](#)

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 402

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.